

Wissensvermittlung mit starkem Praxisbezug – dafür steht die Fachhochschule Kiel seit mehr als 50 Jahren. Dabei arbeiten wir interdisziplinär und können als größte Hochschule für angewandte Wissenschaften im Land auf regionale wie internationale Netzwerke zurückgreifen. In den Studiengängen an unseren sechs Fachbereichen widmen wir uns mit rund 8000 Studierenden den aktuellen Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft. Am Fachbereich Wirtschaft ist zum nächstmöglichen Termin eine volle Stelle als

Lehrkraft für besondere Aufgaben im Bereich „Soft Skills“

mit einer Lehrverpflichtung von 22 Semesterwochenstunden befristet bis zum 30.09.2023 zu besetzen.

Zu den Lehraufgaben gehören die Themen Kommunikation und Kooperation, Selbststeuerung, Führung, Organisations- und Personalentwicklung, Beratung sowie Ausbildung und Lehre in verschiedenen Modulen der am Fachbereich angebotenen Bachelor- und Masterstudiengänge sowie die Organisation und Durchführung der Einführungswochen in diesen Studiengängen.

Einstellungsvoraussetzung ist ein Master-, Magister- oder Diplomabschluss möglichst in einem der folgenden Fachgebiete: Kommunikation, Psychologie, Soziologie oder Wirtschaftswissenschaften mit einer fachlichen Vertiefung in Personal, Organisationspsychologie oder Organisationssoziologie. Fortbildungen als Trainer*in oder in Coaching und Supervision und Kompetenzen in einschlägiger akademischer Lehre sind ausdrücklich erwünscht.

Erwartet werden ausgeprägte Kommunikations- und Organisationskompetenz, Freude am Umgang mit Menschen und an strukturierter wie an schöpferischer Arbeit zur Weiterentwicklung und Umsetzung der Studieneingangsphase sowie der studienbegleitenden Beratung einschließlich Mentoring und Tutoring in Bachelor- und Masterstudiengängen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung richtet sich nach den tariflichen und persönlichen Voraussetzungen und kann bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L gewährt werden.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen zu erhöhen. Sie fordert deshalb geeignete Frauen auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung von Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Fachhochschule Kiel. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerber*innen besonders angesprochen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird

geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ausdrücklich begrüßen wir es zudem, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bewerbungen sind bis zum **25.09.2021** mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die **Dekanin des Fachbereichs Wirtschaft, Frau Professorin Dr. Ruth Boerckel, Sokratesplatz 2, 24149 Kiel** zu richten.

